

Attika Neuengasse 48, Biel

Umbau und Sanierung Attikawohnungen
 Neuengasse 48, 2502 Biel
 PTV Pensionskasse der Technischen Verbände

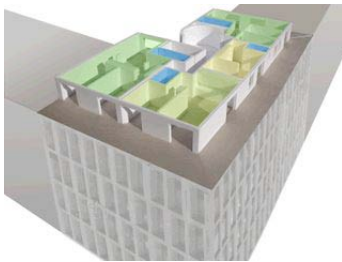
"Was steckt in einem Bürohaus? Grossraum- oder Einzelbüros, jedenfalls eine einzige, durchgehende Nutzung. Grund genug, auch die Fassade mit einem einzigen, durchgehenden Muster zu gestalten. Das Resultat heisst Raster, der Ausdruck Langeweile. Auch Werner Schindler muss sich den Gesetzen des Bürobaus fügen, doch er unterläuft die Langeweile mit einer einfachen Massnahme: gleiche Fenster, zwei Leibungen. Er setzt immer eine schmale Fenstertrennung über eine breite und erreicht damit eine überraschend lebendige Wirkung. Man muss zweimal hinsehen, um das einfache Spiel zu durchschauen. Der Schattenwurf wird durch den hellen Kalkstein und die kräftige Profilierung verstärkt. Das Normale muss nicht banal sein."
 (Benedikt Loderer, Stadtwanderer)



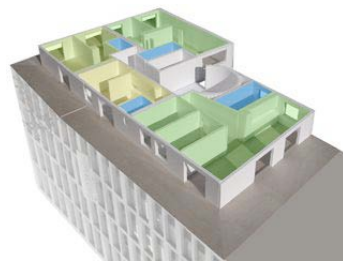
Nordfassade



bestehendes Treppenhaus



Modell Neugestaltung Attika



Ausgangslage

Das Büro-, Geschäfts- und Wohnhaus wurde 1963 durch den Bieler Architekten Werner Schindler erbaut. Die heutige Besitzerin beabsichtigte das Attikageschoss zu sanieren und umzubauen. Die bestehenden Studios sollten in größere Wohnungen umgestaltet werden. Der Standard der Wohnungen sollte aufgewertet werden.

Projekt

Sämtliche Oberflächen und Einbauten wurden ersetzt. Um Grosszügigkeit im Raumerleben zu erzeugen, ohne zu stark in die bestehende Konstruktion einzugreifen, wurden bei den an die Fassade stossenden Wänden raumhohe Öffnungen geschaffen. Schiebetüren ermöglichen je nach Bedarf ein Zuschalten oder Abtrennen der Räume. Vielfältige Aus- und Durchblicke und die Flexibilität der Nutzung kennzeichnen die neuen Wohnungsgrundrisse.



neue Terrasse Attika



Wohnung West



Wohnung Südost

Baudaten

Planungsbeginn	Feb. 2005
Baubeginn	Nov. 2005
Bauvollendung	Apr. 2006

Referenz

Bauherrschaft	
PTV vertreten durch	
Yvonne Hausammann	031 326 70 70